

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

207 (31.7.1885)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 207.

Freitag den 31. Juli

1885.

## Badischer Frauenverein unter dem Protektorate S. K. H. der Großherzogin Luise von Baden.

3.3.

### Aufruf.

Seit einer langen Reihe von Jahren hat der Badische Frauenverein sich in rastlosem Bestreben bemüht, den Leiden und der Noth in allen Gestalten werththätig lindernd und vorbreugend zu begegnen. In Kriegeszeiten und bei größeren Nothständen hat seine Hilfe nie versagt. Eine große Zahl von Einrichtungen und Anstalten desselben dient dem Schutze der hilflosen Kindheit, der Ausbildung der heranwachsenden weiblichen Jugend, der Bekämpfung derselben vor Gefahren, der Pflege Kranker und Verwundeter und der im Einvernehmen mit den öffentlichen Armenbehörden gepflegten Fürsorge für die Armen und Nothleidenden.

Dem erhabenen Vorbilde der hohen Protektorin folgend, haben Hunderte aus allen Ständen in edlem Wettstreit an den Werken des Vereins sich thatkräftig betheiliget und Dank einer wohlwollenden Opferwilligkeit hat es mit Gottes Hilfe dem Vereine bis daher an den finanziellen Bedürfnissen des Augenblickes nie gefehlt.

Für eine Anzahl unserer Anstalten ist es uns in den letzten Jahren, wenn auch mit großen Opfern und mit Uebernahme beträchtlicher Schulden gelungen, das nöthige Unterkommen im eigenen Heim zu beschaffen, andere sind theils durch die gnädige Hilfe Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs, theils durch das freundliche Entgegenkommen der städtischen Behörden unentgeltlich untergebracht.

Für die umfangreichsten unserer Anstalten, die Vereinsklinik mit dem Wärterinnenheim und die Luise-Schule, sowie für die Kanzleien und die Wohnung des Kanzleiexpeditors und Kassenverwalters waren uns bisher die Räume des sog. Gartenschloßes in Karlsruhe von der Domänenverwaltung in dankenswerther Weise um einen sehr mäßigen Mietzins überlassen.

In Folge der vom ganzen Lande mit inniger Freude begrüßten bevorstehenden Vermählung Seiner königlichen Hoheit des Erbprinzen Friedrich werden diese Räume künftig einer anderweitigen Bestimmung gewidmet sein. Der Verein ist dadurch genöthigt, für die genannten, dem ganzen Lande in Segen dienenden Anstalten, von welchen die eine schon Tausenden von Kranken, insbesondere Augenleidenden Hilfe spendete und Hunderten von Krankenwärterinnen als Ausbildungs- und Zufluchtsstätte diente und die andere vielen hundert Töchtern des Landes und der benachbarten bayerischen Pfalz eine treffliche Bildung des Geistes und des Herzens für ihren künftigen Lebenslauf gewährt hat, anderwärts Unterkunft zu beschaffen.

Die Vereinsklinik soll, entsprechend dem wachsenden Bedürfnisse, außer den für die Aerzte und die Verwaltung nöthigen Räumen für ein Pflgepersonal von ungefähr 40 Köpfen und für etwa 60 Krankenbetten, die Luise-Schule neben den Lehr- und Arbeitsschulen für etwa 80 Pensionärinnen und das nöthige Lehr- und Dienstpersonal Raum bieten.

Vielseitige Erhebungen haben die absolute Unmöglichkeit dargelegt, auf dem Wege der Miethe diese Raumbedürfnisse zu decken. Wir sehen uns deshalb vor der Nothwendigkeit, durch Kauf oder Neubau einen Erlas für die seither benutzten Räume zu schaffen.

Dies erfordert aber Summen von einer Höhe, welche trotz einer hochherzigen namhaften Spende unserer Durchlauchtigsten Protektorin und der erhofften weiteren Beihilfe der städtischen Behörden mit unsern verfügbaren Mitteln in keinem Verhältnisse stehen.

In Vertrauen auf Gottes Bestand und durch die Noth gedrängt, wagen wir es, die uns so vielfach bewiesene Hilfe edel denkender Menschenfreunde anzurufen und sie ebenso freundlich als dringend zu bitten, uns durch ihre gütige Unterstützung die fortgesetzte und gesteigerte Bekämpfung geistiger und leiblicher Noth ermöglichen zu wollen.

Diese Unterstützung könnte ebensowohl durch einmalige oder wiederholte Schenkungen, als durch Gewährung von unkündbaren Darlehen womöglich unverzinslich oder gegen mäßige Verzinsung und allmähliche Abtragung in einer längeren Reihe von Jahren gewährt werden.

Der Dank der Tausende, welche in Stadt und Land, im Krieg und Frieden, in Heilanstalten und im eigenen Heim auf dem Krankenlager die ihnen gespendete Hilfe segnen, wird der Geber schönster Lohn sein.

Gütige Spenden und Darlehensanerbietungen bitten wir unter der Adresse:

An den Vorstand des Badischen Frauenvereins  
Karlsruhe (Gartenschloßchen, Herrenstraße Nr. 45)

einzuwenden zu wollen.

Nachweisung über die Thätigkeit des Vereins und seine Verhältnisse wird mit Vergnügen zur Verfügung gestellt.

Ueber den Empfang der Gaben und deren Verwendung wird öffentlich berichtet werden.

Wir bitten um weitere Verbreitung dieses Aufrufes.

Karlsruhe, den 14. Juli 1885.

### Centralcomite des Badischen Frauenvereins.

Frei frau von Versteff. Frau Oberschulrath Blas.

Frau Geheimrath Dr. Ullmann. Frau Präsident Winnefeld.

O. Bartning, Rentner. Fuchs, Geheimrath. Krumel, Kriegsrath a. D.

Freiherr von Reck, Geheimrath Referendar. Sachs, Geheimrath.

## Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe in Liquidation.

Die Besitzer folgender Aktien unserer Gesellschaft: Nr. 3, 5, 15, 29, 39, 46, 48, 52, 59, 80, 86, 88, 98, 100, 117, 121, 131, 134, 140, 158, 177, 183, 184, 193, 217, 235, 237, 247, 252, 274, 275, 321, 338, 340, 364, 371, 373, 374, 383, 390, werden hierdurch aufgefordert, am 1. August d. J. die dritte Rückzahlungsrate von je M. 100.— pro Aktie zuzüglich 5% Zinsen vom 1. Januar bis 31. Juli gegen Abstempelung der Aktien und Dividendencoupons und gegen Quittung bei Herrn **Veit L. Homburger** hier zu erheben.

Restanten: Je M. 100.— fällig am 1. August 1884 auf die Aktie Nr. 388,

am 1. Dezember 1884 " " " " 389,

Je M. 100.— fällig am 1. Mai 1885

auf die Aktien Nr. 209, 229, 250, 335, 387.

3.3.

Karlsruhe, den 1. Juli 1885.

Der Vorstand.

## Kanalbauvergebung.

2.1. Die Herstellung eines Cementkanals in der Ostendstraße — Strecke zwischen Gottesauerstraße und Durlacher Landstraße —, veranschlagt zu 1840 Mark, soll vergeben werden und liegen die Bedingungen in dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamts zur Einsicht auf.

Endtermin der Submission ist am 4. August, Vormittags 9 Uhr.

Karlsruhe, den 29. Juli 1885.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.  
Schüß.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege wird am  
Freitag den 31. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

eine Kommode.

Karlsruhe, den 30. Juli 1885.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Aus dem Nachlaß des verstorbenen Lünchers  
Heinrich Herold werden am  
Montag den 3. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Duerstraße 17 gegen Baarzahlung nachverzeichnete Gegenstände öffentlich versteigert:

2 Betten, 1 Kanapee, 1 Schrank, 2 Chiffon-  
nieres, 1 Zuleitisch, 1 runder Tisch, 1 Wasch-  
tisch, 1 Nachtsch, 1 Nähmaschine, Spiegel und  
Bilder, Bettwerk, Weißzeug, Herren- u. Frauen-  
kleider und sonst verschiedener Hausath; ferner  
2 große Leitern, 6 Stehleitern, 4 Doppelleitern,  
1 Handwagen, 6 Farbkübel, 5 Farbeimer, Pin-  
sel und 100 Pfd. Feinweiß, 1/2 Faß Ocker, 1/2  
Faß Schwarz-Kreide, 50 Liter Leinöl und sonst  
verschiedene Anstreicher-Mensilien,

wozu Kaufliebhaber freundlich eingeladen werden.

Karlsruhe, den 30. Juli 1885.

V. Brombacher, Waisenrichter.

## Forchheim.

## Fahrniß-Versteigerung.

Die Erben des verstorbenen Stephan Ni-  
melspacher von Forchheim versteigern in dessen  
Behausung

Dienstag den 4. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

1 schwere, braune Stute, 15 Jahre alt, sehr gut  
und fromm, 1 braune Stute mit Stern, sehr  
schwer, 4 Jahre alt, 1,70 m hoch, fromm und  
sehr gut eingefahren, für beide wird garantiert,  
1 Fuchs-Fohlen, 1 Jahr alt, 2 Kühe, 1 Futter-  
schneidmaschine, 80 Centner Heu, 30 Centner  
Kornstroh, 30 Centner Korn, 1 Wagen, 1 Dung-  
wagen, Pflug, Egge, Pferdegeschirre und sonst  
verschiedene landwirthschaftliche Geräte.

Forchheim, den 29. Juli 1885.

Bärg, Accifor.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3, in der Nähe des Schloß-  
platzes, ist die Bel-Etage, bestehend in 4 Zimmern,  
Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Kellern  
und 2 Speicherabtheilungen, auf 23. Oktober zu  
vermieten. Das Nähere im 4. Stock.

2.2. Adlerstraße 22 ist der 2. Stock, be-  
stehend aus 7 Zimmern und Zugehör, der Neu-  
zeit entsprechend, per 23. oder 1. Oktober zu ver-  
mieten. — Ebenfalls ist eine Wohnung von  
3 Zimmern, Werkstätte und Zugehör per 23. Ok-  
tober zu vermieten. Näheres Adlerstraße 22 im  
2. Stock.

— Akademiestraße 15 ist der 4. Stock, be-  
stehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung,  
Keller, Glasabschluß etc., auf 23. Oktober zu ver-  
mieten. Näheres parterre.

\*6.2. Akademiestraße 55 ist per 23. Oktober  
der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, zu ver-  
mieten. Näheres im 2. Stock.

\* Akademiestraße 57 ist auf den 23. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Waschhaus, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres parterre.

\* Durlacherstraße 70 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 9 ist im Seitenbau der 3. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Speisekammer und Kellerabteilung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

— Hirschstraße 1 ist im 1. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Kammer und Keller, zu vermieten. Näheres im Baubureau Steinstraße 27.

— Hirschstraße 25 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

\* Hirschstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov und Zugehör sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

65. Kaiserstraße 50 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, per 23. Oktober an 1—2 ruhige Leute zu vermieten. Auf Verlangen könnte noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres zu erfahren im Oberladen.

66. Kaiserstraße 69, zwei Treppen hoch, sind zwei Wohnungen zu vermieten. Zimmereinteilung nach Belieben.

\* 22. Kaiserstraße 74 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche samt Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Seminarstraße 4a, parterre.

\* Kaiserstraße 110 ist auf den 23. Oktober der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, nebst einem großen Laden zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im 4. Stock.

\* 22. Kaiserstraße 114 ist der 4. Stock, der Nutzung entsprechend eingerichtet, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 148 ist drei Treppen hoch eine schöne, sehr geräumige Wohnung, bestehend aus 2 großen Salons sowie 3—4 Zimmern nebst Küche und allem Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, unten links zu erfragen.

\* Karlstraße 13 ist eine schöne, nach der Straße gehende Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 42. Kriegstraße 34 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 großen, freundlichen Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kriegstraße 124, nächst dem Promenadenwäldchen, ist der untere Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, parterre.

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellererschlägen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 70.

— Lessingstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Speisekammer, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

\* 32. Lessingstraße 36 (Neubau) sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, sowie eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 22. Luisenstraße 46 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

21. Martenstraße 17 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern samt allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36, parterre.

\* 33. Martenstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Martenstraße 40 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine kleine, hübsche Wohnung an eine einzelne Person oder stille Familie sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

32. Ritterstraße 28 ist im 2. Stock des Seitenhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 2

Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

33. Ruppurrerstraße 32 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

33. Schlossplatz 8 ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Schützenstraße 24 ist die Parterrewohnung, aus 3 Zimmern, Küche zc. bestehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Schützenstraße 50 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Spitalstraße 34 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller Holzplatz, 1 Mansarde nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

— Steinstraße 27 sind im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Speisekammern, 2 Kellerabteilungen und Küche, im 3. Stock 2 Wohnungen von je 5 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Speisekammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Baubureau im 1. Stock, Seitenbau.

— Viktoriastraße 21 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller (wozu auf Verlangen auch eine Mansarde gegeben werden kann) auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Werderstraße 13, nahe beim Sallenwäldchen, ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

\* Werderstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

31. Werderstraße 59 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, großer Mansarde, Küche und Keller, für sich abgeschlossen und die Plafonds schön gemalt, an eine anständige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im 1. Stock.

— Westendstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 21. Wilhelmstraße 13 ist der 2. oder 3. Stock, bestehend in 4 oder 6 Zimmern, 2 Küchen mit Veranda und Zugehör, im Ganzen oder getrennt auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat einen Salon mit Balkon, Parquetböden, Wasser- u. Gasleitung mit Lampen und 2 Treppen.

\* 21. Wilhelmstraße 56 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

\* 33. Zähringerstraße 28 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung, Anteil am Waschhaus und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

31. Zähringerstraße 67 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche zc., per 23. Oktober zu vermieten. Preis 200 Mk. Näheres im Hause selbst im 2. Stock.

\* 66. Zirkel 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 33. In Mitte des Werderplatzes ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

— Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 7.

32. Eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör nebst schöner Stallung, Burschenzimmer und Futterremise, ist per Oktober Zähringerstraße 71 zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Zu vermieten: Lessingstraße 22 eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, per 23. Oktober. Näheres Lessingstraße 22 im 3. Stock.

— Ecke der Schwefel- und Göttestraße sind zwei schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern samt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 33. Der 1. August ist eine schöne, freundliche Wohnung — ohne Vis-à-vis — von 6 großen Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, 2 Kellern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Kriegstraße 34 im 2. Stock.

22. Auf 23. Oktober ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 38, eine Treppe hoch rechts.

\* 21. Eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, nach der Straße gehend, mit Glasabschl., Mansarde u. Keller ist auf 23. Okt. an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern zc. Näh. Wilhelmstr. 13 im Kontor.

### Kreuzstraße 3

ist auf 23. Oktober eine Wohnung, eine Treppe hoch, zu vermieten: dieselbe besteht aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche, 2 Speisekammern, 2 Abteilungen, Keller, Anteil an Trockenspeicher und Wasserleitung. Näheres daselbst im Laden.

### Zu vermieten:

Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

## Sogleich beziehbar!

— Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und Speicher, nebst Einrichtung der Gas- und Wasserleitung, ist per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im 2. Stock.

## Wohnung,

eine kleine, bestehend in 2 Zimmern und Küche, ist wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres bei Frau Vogel, Kreuzstraße 6 im 3. Stock. Ebendasselbst sind 1 Kleiderschrank, 1 Ovaltisch, 2 Stühle und verschiedene kleinere Gegenstände sofort zu verkaufen.

### Laden zu vermieten.

66. Ein großer, feiner Laden nebst Zugehör, in bester Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, ist billig zu vermieten. Näheres auf Anfragen unter K. P. durch das Kontor des Tagblattes.

### Ein Laden am Marktplatz

mit Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Laden zu vermieten.

63. Ein kleinerer Laden mit hübschem Schaufenster in bester Geschäftslage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Laden

zu vermieten per 23. Oktober. Näheres bei G. Nusser, zum Englischen Hof.

### Wohnungs-Gefuche.

\* In der Nähe des Bahnhofs wird für zwei junge Leute ohne Kinder eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu mieten gesucht. Gesl. Anträge erbittet man unter Chiffre L. 8 an das Kontor des Tagblattes.

\* Eine Wohnung von 2—3 Zimmern wird im westlichen Stadtteil sofort gesucht. Offerten unter Nr. 36 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht zum 23. Oktober d. J.:**  
4 geräumige Zimmer, wünschlich parterre, Dienerzimmer, Stallung für 3—4 Pferde, Heuspeicher, Futtergelass. Gesl. Offerten nebst Preisangabe Waldhornstraße 11, parterre, abzugeben. \*44.

### Wohnung- und Werkstätte-Gesuch.

\* Auf 23. Oktober oder sofort wird eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst allem Zugehör, im ersten oder zweiten Stock, sowie ein Raum für eine helle Werkstätte ebener Erde (für ein solches Geschäft) zwischen der Adler- und Herrenstraße zu mieten gesucht. Nur jedoch ungefähr passende Offerten bittet man freundlichst im Kontor des Tagblattes unter H. G. B. nebst Preisangabe niederlegen zu wollen.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28, ganz in der Nähe des Polytechnikums, sind eine Treppe hoch zwei hübsch möblierte, auf die Kaiserstraße gehende Zimmer auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Mehrere gut möblierte Zimmer sind sogleich oder auf den 1. August billig zu vermieten: Steinstraße 29 im 3. Stock (am Spitalplatz).

Waldhornstraße 47 ist ein hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes, zweifenstriges Zimmer sofort zu vermieten.

Bähringerstraße 106, nächst der Post, sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer zusammen oder einzeln auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. August an einen Herrn oder soliden Arbeiter zu vermieten: Akademiestraße 13 im 3. Stock des Vorderhauses.

2.2. In allernächster Nähe des Bahnhofes, Adlerstraße 43, 3 Treppen hoch, sind per 15. August oder später 3 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an solide Herren oder Damen zu vermieten. Näheres daselbst.

Zwei schön möblierte Zimmer, Salon, Schlafzimmer und Babelabinet sind Schirmerstraße 5 (Hartwaldstraße) 1 Etage hoch, zu vermieten.

3.2. Zwei ineinandergelagerte, hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Waldstraße 1, Eingang links, 1 Treppe hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren auf 1. August zu vermieten: Werderstraße 53.

2.1. In freier, gesunder Lage, Göttingerstraße 19, parterre, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Spitalstraße 25, Eingang rechts, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Bähringerstraße 12 ist im 2. Stock rechts ein nettes Zimmer an einen Herrn sogleich billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich an eine Dame oder einen Herrn um billigen Preis zu vermieten. Näheres Bittel 8, parterre.

Karlstraße 39 sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Erbsprinzenstraße 19, gegenüber dem kath. Kirchenplatz, eine Treppe hoch, ist ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit einem Fenster nach der Straße gehend und besonderem Eingang, zu vermieten. Preis 15 M.

Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht über den Hauptbahnhof, billig zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Schumacher Wwe. daselbst.

Wilhelmstraße 59, im 4. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

Ein Wohn- und ein Schlafzimmer, sehr schön möbliert, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 21 im 3. Stock.

Bähringerstraße 49 ist ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer bis 1. August oder auch später an einen Herrn zu vermieten.

Durlacherstraße 9, nächst dem Thor, ist im 3. Stock des Vorderhauses ein großes Zimmer mit Kochofen und Speicher sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Bähringerstraße 67 ist ein Mansardenzimmer zum Preis von 80 M. per Jahr per 23. Oktober oder sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Zwei gut möblierte Zimmer, parterre, sind sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werderstraße 18 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer bei einer stillen Familie ohne Kinder auf den 1. August an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

Ein besseres Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen Herrn zu vermieten: Werderplatz 40 im 2. Stock.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

3.2. In der Nähe der Infanteriekaserne sind ein oder zwei möblierte Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 44, parterre.

**Werkstätte zu vermieten,**

eine geräumige, helle: Bähringerstraße 55. 3.2.

**Zimmer-Gesuche.**

2.2. Zwei fein möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) und Burschengelag, womöglich im östlichen Stadtteil, werden in gutem Hause auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter 1885 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein möbliertes Zimmer wird von einem Reisenden gesucht. Offerten unter J. S. 365 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei junge Herren suchen ein fein möbliertes Zimmer mit guter Pension bei einer besseren Familie. Offerten mit Preisangabe sub B. Q. 1 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Pension-Gesuch.**

2.2. Für ein junges, geb. Mädchen wird zur weitem Ausbildung, bei in Haushaltung, Aufnahme in einer guten Familie von Karlsrube oder Umgegend gesucht. 500-600 M. Kostgeld könnte gezahlt werden. Gef. Offerten unter R. S. Heideberg hauptpostlagernd erbeten.

**Gesuch.**

3.1. Für einen jungen Mann, welcher in die hiesige Maschinenbau-Gesellschaft als Volontär eintritt, wird bei einer anständigen Familie Kost und Wohnung gesucht. Offerten bittet man unter Coiffre R. R. an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

**Dienst-Anträge.**

3.2. Ein sauberes Mädchen, welches zur Hausarbeit kräftig und willig ist, wird sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Köchinnen, Haus-, Zimmer- und Spälmädchen und ein Mädchen, welches das Kochen erlernen will, finden sofort Stellen. Näheres bei Frau Frau, Waldhornstraße 29.

Gesucht ein anständiges Mädchen zum sofortigen Eintritt: Hasanenstraße 15, parterre.

Ein ordentliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Waldhornstraße 22.

**Dienst-Gesuch.**

3.3. Ein Mädchen, welches gut lachen, nähen, waschen und gut bügeln kann, auch Küche zu richten hat, sucht Stelle per sofort oder auf's Ziel, entweder als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Controll-Bureau, Nannenstraße 4.

Ein braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten besorgt, das Kochen versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich Stelle durch Kap's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

M. 40 000 auf 1. Hypothek, auch auf im Bau begriffene Objekte,  
M. 20 000 auf 1. Hypothek zu 5% bis zu 65% der Taxation,  
M. 8 000 auf gute 2. Hypotheken  
M. 6 000 4.4.  
durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

**Schreibershilfe gesucht.**

Offerten erbeten an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

3.1. **Decorationsmaler,** tüchtige, finden dauernde Beschäftigung. Oscar Schurth, Hirschstraße 48.

**Ein tüchtiger Installateur**

für Gas und Wasser wird sofort gesucht: Kaiserstraße 132.

**Kellner-Gesuch.**

Ein jüngerer Kellner mit guten Zeugnissen wird sogleich gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 91.

In einem hiesigen Geschäfte wird per sofort ein tüchtiger Arbeiter oder eine Arbeiterin, die in der Damen-Confaction (Mäntel) mit Zuschneiden vertraut sind und das Stück fertig binzusstellen wissen, gegen gute Bezahlung gesucht. Auch kann die Arbeit in oder außer dem Hause gemacht werden. Offerten bittet man unter Z. 1885 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Für Schneider.**

2.1. Tüchtige Arbeiter auf große und kleine Stücke, welchen daran gelegen ist, das ganze Jahr bei guter Bezahlung Beschäftigung zu erhalten, sucht

**J. Wollenkopf,**

Tuch- und Herrenbekleidungs-Geschäft, Reutlingen.

2.1.

**Stelle-Antrag.**

2.1. Ein braves junges Mädchen wird zum Handschuhwaschen gesucht.

K. Appenzeller, Kaiserstraße 185.

**Stellen finden sofort:**

M. eine tüchtige Herrschaftsköchin, eine solche in einer Restauration, eine Kellnerin in einem Café, mehrere Kellnerinnen in Restaurationen und ein Kellnerlehrling durch Maier's Bureau, Kaiserstraße 43.

Ein Küchenmädchen und eine gewandte Kellnerin, sowie jegliches Dienstpersonal vermittelt und placirt das Stellen-Bureau von Frau Müllich, Waldhornstraße 45.

**Ein gewandter Zapfbursche**

kann sofort eintreten. Brauerei Fels, Kronenstraße.

**Dienstmädchen**

jeder Art finden für sogleich, 1. September und auf kommandes Ziel sehr gute Stellen durch Kas's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstraße 29. — Ebendasselbst können Mädchen billig wohnen.

M. Einige Küchenmädchen können sofort gute Stellen erhalten durch Maier's Bureau, Kaiserstraße 43.

**Ein junger Bursche**

wird sofort gesucht: Kaiserstraße 132.

**Ein Hausknecht**

kann sofort eintreten: Waldhornstraße 22.

**Zur Ausbildung**

auf 4-5 Wochen wird sofort ein braves Mädchen gesucht: Kaiserstraße 4 im 2. Stock.

**Eine jüngere Frau**

wird zum Austragen von Frühkuchbrod für einige Stunden gesucht. Näheres Kaiserstraße 71.

**Lauffrau-Gesuch.**

Eine Lauffrau wird zum Eintritt auf 1. August gesucht. Adressen unter F. P. 78 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Monatsdienst.**

Eine fleißige Person gehesten Alters wird sofort gesucht: Adlerstraße 26 im Hinterhaus.

**Dienstpersonal**

placirt rasch Maier's Bureau, Kaiserstraße 43. 6.3.

**Lehrmädchen gesucht.**

Per sofort wird ein Fräulein aus guter Familie gegen günstige Bedingungen in ein feines Geschäft in die Lehre gesucht. Offerten bittet man unter A. B. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei J. Schreiner, Stephaniensstraße 21.

**Stelle-Gesuch.**

Ein Hausbursche sucht eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 33.

**Eine Person,**

welche sehr gut empfohlen wird, sucht auf 1. August eine Laufstelle. Zu erfragen Bähringerstr. 73 im 3. Stock.

**Monatsdienst-Gesuch.**

2.2. Eine fleißige Frau, Wittve, sucht sogleich oder auf 1. August d. J. einen Monatsdienst. Zu erfragen Spitalstraße 18 im 2. Stock im Hinterhaus.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern sowie Werkzeug aller Art. Damenkleider von 2 Mark an, Herrenhemden 70 Pf. Zu erfragen Luisenstraße 25 im 4. Stock.

**B i t t e.**

\* Ein Knabe sucht, um den Eltern behilflich zu sein (da der Vater krank ist), irgend eine Beschäftigung und würde das Austragen von Zeitungen oder sonstigen Geschäftssachen, sowie auch häusliche Arbeiten pünktlich und ehrlich besorgen. Bei gütlicher Berücksichtigung möge man Offerten unter O. W. im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Verloren**

wurde von der Kaiserstraße bis zum Bahnhof ein silberner Armreif mit Münzen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Waldstraße 8 im Laden abzugeben.

**Verloren**

wurde letzten Dienstag hier oder in Maxau ein seidenes Halstuch, roth und gelb gestreift. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Karlsstraße 20 im 2. Stock abzugeben.

**Fabrikantwesen-Verkauf!**

33. Ein Fabrikantwesen mit hübschem Wohnhaus von 9 Zimmern, 2 Küchen und Speisekammern, Gärten, Einfahrt und großem Hof, im westl. Stadttheil hier gelegen, habe ich aus Auftrag des Besitzers billig unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen und ertheilt Auskunft **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumentraße 4.

**Häuser-Verkauf.**

Ein Haus im westlichen Stadttheil mit Garten, welches sich zu 6% rentirt, ein Haus in der Stefaniensstraße, welches sich zu 6 1/2% rentirt, und ein Haus im östlichen Stadttheil mit Spezereigeschäft ohne Konkurrenz, welches sich zu 6% rentirt, habe im Auftrag zu verkaufen.

**Ad. Monninger,**  
Herrenstraße 7.

**Möbel-Verkauf!**

Sämmtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei **V. Sirt**, Müppurrerstraße 17.

**Weinheimer's**

Reiseartikel-Fabrik, Kaiserstraße 30, verkauft von heute ab: Reisekoffer von 8 M. an, Handkoffer von 2 M. 50 Pf. an, Faltenkoffer von 7 M. an, Holzkoffer, Reisetaschen, Schultaschen, Sackträger, Kellnerintmentaschen u. f. w. sehr billigst.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*22. Kronenstraße 34 sind 11 fette, diesjährige **Brat-Enten** zu verkaufen.

\*32. Sogleich zu verkaufen: mein beinahe neuer, vierstziger (**Surrey**) Wagen und Geschirr. Zu erfragen bei Kutscher **Hoffmann**, Akademiestr. 53. **Oberst W. S. Young.**

\* Ein eisernes Gartengeländer, Pfosten etc, ein eisernes Thor und ein Turmgestell für in's Freie sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\*21. Zu verkaufen: 1 Sekretär (polirt), 1 Schreibtisch (polirt), 1 Spieltisch (polirt), 1 ovaler Tisch (polirt), 1 großer Spiegel in Goldrahmen, 2 Paar Draperien mit Stangen, 2 Paar Draperien mit Stangen und weißen Vorhängen, alles im besten Zustande, ferner 2 gewöhnliche Holzschränke. Näheres Sophienstraße 51, parterre.

Eine Partie **Packfäden**, **Packtücher** und **Pappdeckel** sind zu verkaufen: Kaiserstraße 88 im Hinterhaus.

22. **Ein Wirthsherd** mit 4 Bratöfen, sehr gut konstruirt und stark gearbeitet, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 132.

**Eine zinkene Badewanne** ist mit oder ohne Ofen billigst abzugeben: Akademiestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde.

\* **Ein guter Hofhund** wird zu kaufen gesucht. Näheres Adlerstraße 4.

**A. Owig**, Durlacherstraße 60, kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe, Stiefel sowie alte Cylinderhüte und zahlt dafür annehmbare Preise.

**Hauskauf-Gesuch.**

\*22. Ein elegantes Wohnhaus für eine Familie, mit großem Balkon oder Veranda, 8-9 Zimmer enthaltend, mit Gas-, Wasserleitung und den übrigen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, wird, auf Spätjahr d. J. oder Frühjahr 1886 beziehbar, gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind unter **K. H. 35** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein gut erhaltenes Pianino**

wird zu kaufen gesucht. Gest. Anträge mit Preisangabe werden im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

**Bordeaux-Fässer**

kauft fortwährend die Weinhandlung **Max Homburger**, 6.6. 30 Kronenstraße 30.

**Runde Wein-Fässer**

von 40 Liter Gehalt werden fortwährend angekauft. **E. Becker**, Quersstraße 27 im 2. Stock.

**Eine 3-4pferdige Dampfmaschine** (Locomobile) wird zu mieten gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen. 22.

**Ein Sesselfstuhl**

wird zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten Erbprinzenstraße 33 im 2. Stock abzugeben.

**Ein Kinderwägelchen,**

gut erhalten, wird auf kurze Zeit zu mieten gesucht: Bahnhofstraße 48 im 3. Stock.

**Privatstunden. Ferienschule.**

\*52. Ein Lehrer ertheilt gegen mäßiges Honorar Privatstunden in den Gymnasial- u. Realfächern. Schüler der unteren und mittleren Klassen können zugleich in eine Ferienschule eintreten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zither-Unterricht,**

sowohl Schlag- als auch Streichzither, sowie auch Violin Unterricht wird billig ertheilt. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Hinterhaus, 3. Stock. 33.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*22. Ein Abiturient des Gymnasiums ertheilt während der Ferien Schülern, die eine Nachprüfung zu machen haben, Unterricht. Adressen sub B. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Französische Sprache.**

Nachhilfe in der französischen Sprache für die Schüler der verschiedenen Lehranstalten ertheilt **A. Laffon**, Karlstrasse 21 a. 3.1.

**Unterricht**

im **Schönschreiben:**

Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften.

**Für Kinder**

werden vom 1. August an wieder besondere 3.3.

**Ferienurse** abgehalten.

**Otto Autenrieth,** Waldstraße 38, 3. Stock.

**Anmeldungen jederzeit.**

\*22. An English Lady wishes to give lessons in Conversation or Litterature, either now or later. Would walk with ladies. Address H. W. im Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-nerbieten.**

22. Ein Obersecundaner des Gymnasiums ertheilt jüngeren Schülern Nachhilfe gegen mäßiges Honorar. Zu erfragen Lessingstraße 22, 3. Stock.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein Abiturient der Realschule ertheilt Schülern, welche eine Nachprüfung haben, gegen mäßiges Honorar Unterricht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Abiturient des Gymnasiums ertheilt Schülern in allen Gymnasialfächern Nachhilfe zu ertheilen. Offerten unter A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**L. Müller,**  
prakt. Arzt,

3.2. wohnt jetzt **Karl-Friedrichstr. 32** (neben Hotel Germania).

**Wohnungs-Anzeige.**

Das Bureau des Unterzeichneten befindet sich nunmehr **Kaiserstraße 205, 3. Stock.** Karlsruhe, den 29. Juli 1885 **Dr. Sigismund Reis,** 3.1. Rechtsanwalt.

Die Werkstätte des Unterzeichneten befindet sich von jetzt ab **Durlacher Landstraße 1,** zunächst dem ehem. Durlacherthor. 5.5. **F. Binz, Bildhauer.**

**Anzeige.**

21. Mein Friseur-Geschäft befindet sich von jetzt ab **Kaiserstraße 160,** Eingang Douglaskstraße.

Achtungsvollst **F. J. Boleslawsky.**

Malaga, Portwein, Cognac.

**Erdbeerwein**

(hochfeiner Dessertwein) bei

**Louis Lüder,** Westendstraße 20.

Bordeaux, Burgunder.

**1<sup>a</sup> Apfelwein**

empfiehlt **Carl Malzacher,** Hoflieferant, 5 Lammstraße 5. 3.2.

Die Weinhandlung  
von  
**Max Homburger,**  
30 Kronenstrasse 30,  
empfiehlt ihren beliebten,  
**garantirt ächten  
Burgunder Rothwein**  
per Liter in Fässchen à 95 Pf.,  
per Flasche ohne Glas à 85 Pf.,  
per 12 Flaschen ohne Glas à 9 M. 60 Pf.  
**Proben franco in's Haus.**

Beste  
rothe und weiße  
**Tischweine,**  
sowie vorzügliche  
in- und ausländische  
**Tafelweine**  
in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt  
**Louis Lauer,**  
Großh. Hoflieferant

**Tischweine,**  
garantirt naturrein,  
per Flasche ohne Glas  
Kaiserstüber . . . . . M. —.40,  
Tischwein II . . . . . M. —.50,  
" I . . . . . M. —.60,  
Markgräfler II . . . . . M. —.80,  
" I . . . . . M. 1.—,  
Burgunder II . . . . . M. —.70,  
" I . . . . . M. —.90,  
Affenthaler . . . . . M. 1.40,  
empfiehlt

**Julius Hoeck,**  
Weinhandlung, Kriegstraße 28,  
zunächst der Ecke der Kronenstrasse.  
Niederlagen bei den Herren  
G. Carlein, Marienstrasse 2,  
L. Fischer, Leisingstraße 22,  
G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,  
W. Hirsch, Kreuzstraße 3,  
J. Hüber, Karl-Friedrichstraße 15,  
Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisen-  
straße.  
Th. Klingele, Schützenstraße 20,  
W. Merkle, Kaiserstraße 160,  
G. Richter, Bähringerstraße 77,  
N. Wolfmüller, Ruppurterstraße 40.

Frische  
**Felchen und Soles**  
empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Maccaroni,**  
prima Qualität, per Pfd.  
**40 Pf.,**  
von 5 Pfund an 38 Pfg. bei  
**W. Erb,**  
am Spitalplatz.

Frische  
**Felchen,**  
Tagespreis 90 Pf., bei  
**L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**leb. Krebse,  
Rheinsalm,  
Soles,  
Felchen,**  
heute frisch eingetroffen bei  
**L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

Feinste  
**Göttinger wurst**  
frisch eingetroffen empfiehlt  
2.1. **Emil Richter,**  
Bähringerstraße 77, hinter der Hauptpost.

**10 Pf. per St.**  
garantirt neue holl.  
**Vollharinge**  
**Wilhelm Wiessner,**  
50 Ecke der Schützen- und Marienstrasse 50.

**Neue Grünfern,**  
3.1. **ächte Odentwälder,**  
hochfeine Waare, frisch eingetroffen, empfiehlt  
**W. Erb, am Spitalplatz.**

2.1. Selbsteingeschnittenes  
**neues Sauerkraut**  
p. r. Pfund 25 Pf.  
empfiehlt **L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

2.1. Auf einen vorzüglichen  
**Limburgerkäse**  
sowie auf **ächten vollsaftigen  
Emmenthalerkäse**  
mache besonders aufmerksam.  
**W. Erb, am Spitalplatz.**

**Flaschenbiere:**  
per Flasche  
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,  
Exportbier 20 Pf.,  
" Ritterbräu  
Schwefinger Lagerbier 20 Pf.,  
Exportbier 22 Pf.,  
" Culmbacher  
dunkles Exportbier 30 Pf.,  
lichtes Salon-Tafelbier 30 Pf.,  
Saug'sches Gesundheits-  
bier 43 Pf.,  
frei in's Haus, empfiehlt  
**Friedrich Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Staßfurter  
Badesalz**  
empfiehlt  
die Material- und Farbwaaren-  
Handlung von  
**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

"Lilienmilch-Seife"  
beseitigt sofort alle **Sommersprossen,** er-  
zeugt einen wunderbar weissen Teint und ist  
von höchst angenehmem Wohlgeruch. Preis  
à Stück 50 Pf. Zu haben bei **Otto Wett-  
lin,** Kaiserstrasse 82. 125.

Reine  
**Toilette-Fett-Seife,**  
6 Stück 1 Mark.  
Die beste aller einfachen  
Toilette-Seifen in Mandel, Rosen,  
Veilchen, Windsor, Glycerin etc.  
empfiehlt 2.2.  
**Friedrich Bloss**  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.  
PARFUMERIE • GALANTERIE

**Zum Haarfärben**  
empfiehlt sich, gestützt auf 18jährige Er-  
fahrungen, 10.2.  
**H. Schapke,**  
Friseur-Geschäft, Waldstraße 88.

Größte Auswahl in  
**Herrenhemden,**  
nur eigenes Fabrikat, empfiehlt  
zu den billigsten Preisen  
**Gustav Oberst,**  
88 Kaiserstraße 88,  
neben dem Museum.

**Brüsseler Corsets,**  
elegantester Schnitt, bestes Material,  
empfiehlt  
**Joseph Halle,**  
96 Kaiserstrasse 96,  
Spezial-Geschäft für Corsetten.

**Tricot-Cailien**  
mit Fächern  
N. 3.50  
bis zu den hochfeinsten empfehlen  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.  
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Eine große Parthie  
**englische Tüll-Vorhänge**

sowohl in **crème** als in **weiss** haben wir wieder zu auffallend billigen Preisen zurückgesetzt und gewähren bei **Barzahlung 5% Rabatt.** 3.2.

**N. L. Homburger Söhne,**  
Kaiserstraße 211.

**Sommerkorsetten**

aus Tüll empfiehlt zu bekannt billigen Preisen das

Korsettengeschäft  
**G. G. Baur,**  
Kaiserstraße 124 b.  
27.27.

**Gelegenheitskauf.**

Eine größere Parthie **Krausen**, waschacht, in Coupons von 1 m abgepaßt, für Hals und Kermel, empfiehlt **à 10 Pfg. per Coupon**

**Josef Maier jun.,**  
Kaiserstraße 183,  
im Hause des Herrn H. Landauer.

**Ettlinger und Elsässer**

Shirting und Baumwolltuch,  
Madapolam und Cretonne,  
Piqué und Damast  
empfehlen zu **Fabrikpreisen**  
**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

**Damenstehkragen,**

glatt Weinen, per  $\frac{1}{2}$  Duzend von 75 Pfg. an, glatt Shirting  $\frac{1}{2}$  Duzend 45 Pfg., circa 50 Duz. **Damen- und Kinderkragen**, auch hochfeine Sachen zu jedem Preis.

**Oscar Beier,**

Ritterstraße 4. Kaiserstraße 141.

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von billigen Schuhwaaren.

Das **Schuhwaarengeschäft** von  
**J. & S. Hirsch,**  
133 Kaiserstraße,

bei der Kleinen Kirche, setzt der vorgerückten Saison halber den Rest seiner sämtlichen Sommer Schuhwaaren zu ganz besonders billigen Preisen einem Ausverkauf aus.

**J. & S. Hirsch,**  
133 Kaiserstraße, 2.1.  
bei der Kleinen Kirche.

2132  
**Kassenschränke,**



empfehlen  
vorzüglich gearbeitet,  
**Willh. Weiss,**  
Erbprinzenstraße 24,  
Karlsruhe.

**E**mailirte Tafeln jeder Art, in jeder Größe und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Otto Böttner,**  
Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

**Puzeimer**

in stärkster, solidester Ausführung von M. 140 an.  
**Ludwig Bender,**  
Kaiserstraße 132.

**Zum Abschlusse**

von  
**Fener-Vericherungen**  
für  
die „**Colonia**“  
empfehlen sich  
**Gebrüder Hirsch,**  
Bezirksagentur,  
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**Neues Sauerkraut,**  
**1<sup>o</sup> Dürrfleisch,**  
**Salzfleisch,**  
**frische Bratwürste**  
empfehlen bestens \*2.2.  
**Max Zoller,** Metzger,  
Kronenstraße 34.

**Darmstädter Hof.**  
\* Heute Mittag hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt **Karl Landauer.**

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft von Friedrichsplatz 11 in mein eigenes Haus **Waldstraße 22**, zunächst der Kaiserstraße, verlegt habe und bringe zugleich den Verkauf aller Arten Uhren sowie die pünktliche Besorgung aller Reparaturarbeiten in empfehlende Erinnerung.

**J. Kaufmann, Uhrmacher,**  
Waldstraße 22.

**Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.**

2.1. Während der Ferien werden für die Schüler der höheren Lehranstalten eröffnet:  
1. Ein **Clementarkurs**. Unterrichtszeit täglich von 8-9 Uhr morgens. Honorar 6 M., wovon 3 M. zu Anfang, 3 M. in der Mitte des Kurfes zahlbar. Lehrbuch und Lese 1 M. 15 Pf.  
2. Ein **Fortbildungskurs (Debattenschrift)**. Unterrichtszeit täglich von 6-7 Uhr abends. Honorar (zu Anfang bezahlbar) 3 M. Lehrbuch 1 M.  
Indem ich zu recht zahlreichem Besuche einlade, ersuche ich diejenigen, die an diesen Kursen teilnehmen wollen, sich am Montag den 3. August um die bezeichnete Zeit im Unterrichtslokal (Karl-Friedrichstraße Nr. 9, altes Lyceum, 1. Zimmer links) einzufinden zu wollen.  
**W. Jones**, ständ. Stenograph.

**Brauerei Bischoff**  
(Herrenstraße)

Heute Freitag Morgens **Weißfleisch** und neues **Sauerkraut**, Abends **Leber- und Griebenwürste** sowie **Thoner- und Schinkenwürst** empfiehlt  
**Karl Weissinger.**  
Auch ist fortwährend reines **Schweinefett** per Pfund 80 Pfennig zu haben.

**Restauration zur Blume,**  
Birkel 28.  
\* Heute früh **Kesselfleisch**, Mittags **frische Leber- und Griebenwürste** nebst einem vorzüglichen Stoff **Häpfer'schen Lagerbiers** empfiehlt  
**Seb. Kaiser.**

**Regelbahu**

**Gasthaus zum weißen Löwen.**  
22. Es sind noch einige **Regel-Abende** zu vergeben.  
**C. Michenfelder.**

Soeben erschien:  
**Großer Volkskalender**  
**des Lahrer hinkenden Boten**  
für 1886.  
Verlag von **J. S. Geiger** (Moritz Schauenburg) in Lahr. 2.1.  
Vorwärtig in jeder Buchhandlung.

„**Ueber Land und Meer**“ bietet so reichhaltigen und mannigfaltigen Stoff einerseits an unterhaltendem und angenehm belehrendem Text, andererseits an ausgiebigen Illustrationen wie keine zweite illustrierte Zeitschrift. Am auffälligsten bewährt sich dies durch Vergleichung der Monatsausgabe in Oktav mit anderen Veröffentlichungen ähnlicher Art und ähnlichen Formates. Das jüngst erschienene 12. (Schluß-) Heft des Jahrgangs 1884/85 dieser Monatsausgabe enthält beispielsweise zwei umfangreiche, feisende Romane: „**Fräulein Försterin**“ von **Wibb Berger** und „**Serpentina**“ von **C. E. Littmann**; überdies eine Reihe von interessanten, im Ton des einschmeichelnden Geplauders gehaltenen Aufsätzen über alle möglichen Erscheinungen aus dem Leben und der Kultur der Gegenwart, wie heimische und fremdländische Literatur, hervorragende Persönlichkeiten, die durch außerordentliche Veranlassungen eben jetzt besonders von sich reden machten, neue Bauten, Stiftungen, Einweihungs- und andere Feste, anziehende Landschaftspunkte und Resourcen, wie sie sich zur Zeit der muthigen Wanderschaft besonders empfehlen. Kleider- und andere Moden etc. — Alles nicht nur durch das Wort, sondern auch durch bildliche Darstellungen zu unmittelbarer Anschauung gebracht. Nehmen wir hinzu all' den Reichthum des Wissenswerthen, das in den überaus zahlreichen „**Notizblättern**“ enthalten ist, so haben wir freilich noch lange keinen erschöpfenden, aber doch einen annähernden Begriff von der Reichhaltigkeit dessen gegeben, was „**Ueber Land und Meer**“ in einem einzigen Heft für nur 1 Mark monatlich bietet. Wollten wir unsere Uebersicht auf den Inhalt eines ganzen Quartals — etwa des oben stehenden vorliegenden Schlussquartals des oben bezeichneten Jahrgangs — ausdehnen, wir würden selbst für die knappste Andeutung unsern Raum weit überschreiten müssen.

## Herold & Feilner's allgemein beliebter Kräuterliqueur,

Fabrik: Hof in Bayern,

ist der beste und zugleich billigste Magenliqueur von feinem, höchst angenehmem aromatischem Geschmack, wohlthuend auf den Organismus wirkend.

Denselben hält auf Lager und empfiehlt:

in Karlsruhe: Herr L. Dörflinger und  
der Lebensbedürfnis-Verein.

## Kronthaler Mineralwasser: Apollinis-Brunnen, Wilhelms-Quelle,

vielfach prämiirt, unter Anderem Sydney, München, Brüssel, Genua mit  
nur höchsten Auszeichnungen als

**bestes Tafelwasser.**

Consumenten natürlicher Mineralwasser werden dies gelegentlich einer  
Probe bestätigt finden.

Verkäuflich in den bekannten Depôts und fast allen grösseren Spezerei-  
und Delicatessen-Geschäften. 64.

### Lieler natürliches Mineralwasser

Bestes Tafelgetränk; schmeckt dem Selterswasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt,  
wie Kunst-Champagner. Bester Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affektionen etc.  
von L. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen  
Ländern in Kisten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pf. und der halben 20 Pf.  
Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Ziel bei Schlangen in Baden. 63.27.

# Teinacher Wasser

Kohlensaures Tafelwasser ersten Ranges, von perlender  
Frische und Klarheit, ohne irgend welchen künstlichen  
Zusatz. Seit 5 Jahrhunderten bekannt als herrliche Erfrischung  
dem Gesunden und bewährtes Heilmittel dem Kranken.

In ganzen Krügen 25 Pf.,  
in halben Krüglehen 18 Pf.

Krüge werden gegen eine Vergütung von 5 und 3 Pf. wieder zurückgenommen.  
Haupt-Depot bei

**Friedr. Maisch, Groß. Hoflieferant,**  
Ludwigsplatz 57.

Niederlagen bei den Herren:

Fr. Arzmann, Seminarstraße 9,  
Jul. Bodenweber, Kasernenstraße 2,  
Fr. Benzler, Kaiserstraße 122,  
Gust. Bronner, Wilhelmstraße 1,  
Wilh. Doll, Spitalstraße 25,  
Hob. Frig Wittwe, Kaiserstraße 229,  
Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,

Eug. Gelff, Karl-Friedrichstraße 6,  
Karl Sager, Karl-Friedrichstraße 22,  
J. Rühl, Kaiserstraße 54,  
Herm. Wundling, Kaiserstraße 187,  
Ernst Schneider, Amalienstraße 29,  
W. L. Schwaab, Großherzog. Hoflieferant,  
Amalienstraße 19.

Bei uns sind vorräthig:  
**Voigtländer's Pfalzführer,**  
1885,  
**Baedeker's Schweiz, 1885,**  
Reisebücher und Karten  
in grosser Auswahl.  
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

### Abfallholz,

vollständig trocken, ist stets vorräthig in der  
Schubleisenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei  
Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die  
Wohnung von Bestellers geliefert.

### Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir tief-  
betrübt mit, daß unser lieber Gatte, Vater,  
Bruder und Großvater

**Wori; Eisenlohr,**  
Geb. Regierungsrath a. D.,

im Alter von 72<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Jahren gestern Abend  
5<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr unerwartet rasch verschieden ist.

Karlsruhe, den 30. Juli 1885.

Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Freitag, den 31. Juli,  
Morgens 10 Uhr, vom Trauerhause, West-  
endstraße 24, aus statt.

### Die Museums-Bibliothek

ist von Samstag den 1. August d. J. an wieder  
geöffnet.

Karlsruhe, den 31. Juli 1885.

**Der Aufseher**

über die Bibliothek und Lesezimmer.

Frankfurter Gold-Course am 29. Juli 1885.		
	Geb.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.19	16.16
" " in 1/2 "	16.19	16.15
Engl. Sovereigns	20.31	20.27
Russ. Imperiales	16.72	16.67
Ducaten	9.60	9.55
" al maroo	9.62	9.57
Dollars in Gold	4.19	4.16
Holl. Silbergeld %	—	168.50
Oesterr. fl. 100 St.	—	165.—
Gold al maroo p. fl.	1397.—	1393.—
Ganz f. Scheideg.	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	146.35	144.35

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebot:

30. Juli. Friedrich Wanz von Feidelsheim, Hausmeister  
hier, mit Magd. Berne von Dinglingen.

#### Eheschließungen:

30. Juli. Wilhelm Leitner von Gall, Wagner hier, mit  
Marie Karer von Kottspil.  
30. " Felix Böbler von Wos, Bierbrauer hier, mit  
Katharina Köpfermeyer von Oblohausen.

#### Geburten:

26. Juli. Frh. Ernst Eugen, Vater Alfr. Fischer, Architekt.  
27. " Frieda, Vater Seb. Bollweiser, Schlossermeister.  
29. " Jaf. Frz. Melina d. Frz., Vater Frz. Spedle,  
Sattler.  
29. " Christine Marie Anna, Vater Jakob Oberst,  
Glasermeister.

#### Todesfälle:

29. Juli. Marie, alt 2 Jahre, Vater Controleur Dürr.  
29. " Josef Pauli, Kaufmann, Wittwer, alt 81 Jahre.  
29. " Leopoldine, alt 6 Monate; 7 Tage, Vater Va-  
ker Umbos.  
29. " Barbara Schöpf, alt 63 Jahre, Wittwe des  
Maurers Schäple.  
30. " Michael Fusch, Raaswächter, Wittwer, alt 89  
Jahre.

## KARLSRUHER CORSETTEN FABRIK

73 Luisenstrasse 73,

empfiehlt



# Corsetts

in den neuesten und elegantesten Formen.



Niederlage für Karlsruhe bei

## Rich. Weissbach, Kaiserstrasse 97,

woselbst sich stets eine grossartige Auswahl von den einfachsten bis hoch-  
eleganteren **Corsetts** und **Tournuren** zu äusserst billigen Preisen  
am Lager befindet.

Anfertigungen nach Maass in kürzester Zeit.

Reparaturen werden schnell und billigst besorgt.

Spezialität in Trauer-Stoffen.

Eduard Darnbacher, 185 Kaiserstrasse 185.

Spezialität in Damen-Mänteln.

Stadtgarten. Bei günstiger Witterung heute Freitag den 31. Juli. Grosses Militär-Concert, gegeben von der ganzen Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Bitte zu lesen!

Von allen bisher angewandten Mitteln fand ich das neu erfundene Hodurek'sche Mortein als das Allerbeste. Graf Stolberg-Wernigerode auf Oberau. Das Hodurek'sche Mortein, weltberühmt, ist anerkannt der sicherste Schutz gegen Mottenfraß...

Kokebestellungen

für Lieferung von Septenber d. J. bis Ende August 1886 werden von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Der Preis für zerkleinerte und gesiebte Koke — für Fülllösen jeder Art einschl. derjenigen nach dem sogenannten amerikanischen System — hat wiederholt eine wesentliche Ermäßigung erfahren, auch der Preis für Stückkoke ist niedriger geworden.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Ruhrkohlen, erste Sorte,

empfehle ich ab Schiff Wagon zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,

6.6. Bahnhofstraße 44 und 46.

Café Nowack.

Freitag den 31. Juli

Grosses Militär-Concert

von der ganzen Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen, unter Leitung ihres Kapellmeisters

U. Honrath. — Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Bei ungünstiger Witterung Streichmusik im Saal.

Fremde

übernachteten hier vom 29. bis 30. Juli.

Bahnhof-Hotel. Herrmann, Kfm. v. Cannstatt. Heblamer, Kfm. v. Augsburg. Wolf, Kfm. v. Ludwigshafen.

Darmstädter Hof. Stahl, Kfm. v. Köln. Egert, Kfm. m. Schwester v. Weg.

Geist. Bleroff, Kfm. v. Heppenheim. Stelner, Kfm. v. Kaiserlautern. Ketterer, Fabr. m. Frau v. Furtwangen.

Hofmann, Lehrer v. Vogelheim. Mohr, Fabr. v. Domburg. Altritt, Fabr. v. Mannheim. Emker, Buchbdr. v. Leipzig.

Schiffmacher, Prio. v. Singen. Draz, Kfm. v. Ohlig. Aberle, Kfm. v. Köln. Mayer, Kfm. von Frankfurt. Köbler, Kfm. v. Stuttgart. Ewensfeld, Kfm. v. Troppau. Schmitt, Kfm. v. Karlsdorf.

Goldener Adler. Urecht, Kfm. v. Ludwigshafen. Kaller, Kfm. v. Schönau. Olbing, Prio. m. Frau, u. Bier, Buchdruckereibes. v. Wien. Stiefel, Händler von Liebenzell. Hoffmann, Musiker v. Breslau. Kunstinger, Wäckerstr. v. Waldshut.

Goldener Karpfen. König, Brauer v. Philadelphia. Döschler v. Ulmerweier.

Goldener Ochsen. Ripper, Fabr. v. Hüttenwagen. Stoll, Part. v. Basel.

Goldenes Ross. Frau Rosenthal von Neudenu. Kahn, Kfm. v. Rülzheim. Marr, Kfm. v. Freudenthal.

Levy, Kfm. v. Stuttgart. Frank, Kfm. von Frankfurt. Frau Kaufmann m. Sohn v. Michelstadt.

Goldene Tranke. Guggenheim, Kfm. von Gms. Ries, Wäckerstr. v. Degerloch. Ulrich, Kfm. v. Dierschöndau. Kahn, Kfm. v. Rülzheim. Knecht, Bildhauer v. Augsburg.

Grüner Hof. Thomas, Direktor aus Böhmen. Alliani v. München. Bindel m. Frau von Hannover.

Babel v. Köthen. Hell von Redarburken. Boller m. Frau a. d. Schweiz. Rensch, Kfm. v. Berlin. Zeiler, Kfm. v. Furtwangen. Lohnes, Kfm. v. Hirschhorn. Frau Thomas v. Würzburg.

Hof von Holland. Fr. Schlüter, Prio. von Hamburg. Fr. Werner, Prio. v. München.

Hotel Germania. Frhr. v. Mannsberg, Rittmstr.

v. Berlin. Baron v. Ostrowski, Premierleut. v. Ludwigshafen. Dr. Mart, Rent. m. Frau a. Holland. Fr. Rickason v. Fr. Eber, Rent. m. Dienersk. von Lothen. Frau Schapek v. m. Schwelger v. Lamsburg. Frau Lafencleber v. Düsseldorf. Wittich, P. o'effor v. Magdeburg. Kramer, Prio. m. Frau v. Köln. Wittmann, Rent. o. Friesland. Kern, Oberling. v. Basel. Gerntner, Oberpostamt v. Gartelegen. Meurer, Jahnstr. v. Berlin. Edel, Gutsbes. v. Deidesheim. Schweiger, Direktor v. Frankfurt. Kaub, Insp. v. Würcher. Landau, Commerzienrath m. Fam. v. Coblenz. Deuren, Kfm. v. Rheidt. Zille, Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Meister, P. of. v. Schaffhausen. Lucas, Fabr. v. Freiburg. Appetus, Weingutsbes. v. Singen. Blankenhorn, Rent. v. Mühlheim. Dr. Berthold v. Konstanz. Gilbert, Kfm. v. Berlin. Hoffe, Kfm. v. Braun-Schweiz. Kühne u. Knidenberg. Kf. o. Berlin. Koch, Kfm. v. Deuz. Cortes, Kfm. v. Köln. Waldbaum, Kfm. v. Aachen. Gassen, Kfm. v. Remscheid. Jüdel u. Stein, Kf. v. Frankfurt. Eberling, Kfm. v. Merfeld. Resenthal u. Denfel, Kf. v. Berlin. Büchler, Kfm. v. Buchholz. David, Kfm. v. Offenbach. Garrier, Kfm. v. Paris.

Hotel Stoffeth. Ugin, Kfm. v. Fabr. Stauf, Kfm. v. New-Post. Würz, Kfm. v. Berlin. Lauter, Kfm. v. Frankfurt. Stein, Kfm. v. Wobers. Purn, Fabr. v. München. Gondel, Rath v. Wien. Strid u. Stadler, Sekretär v. Berlin. Antland u. Deger, Prio. v. Schleissfurt. Wehling, Lehrer v. Bern.

Hotel Viktoria. Voltmann, Rent. v. St. Peterburg. Voltmann, Rent. v. Delfa. Marr u. Heilbronn, Kf. v. Frankfurt. Korteck, Kfm. v. Barmen. Benoit, Rent. m. Fam., u. Marichal, Rent. m. Frau v. Paris.

Rassauer Hof. Heil, Kfm. v. Solingen. Kuder, Kfm. v. Ludwigshafen. Klöhmer, Kfm. v. Gladbach.

Prinz Waz. Neullinger, Sekretär m. Frau v. Frankfurt. Schellin, Cand. med. v. Berlin. Jand, Tourist v. Philadelphia. Jöbgen, Insp. v. Mannheim. Deil, Jurellor v. Darmstadt. Fr. Lgony v. Paris. Walger, Kfm. v. Stuttgart. Eberling, Kfm. v. Offenbach. Blig u. Goldschmidt, Kauf. v. Frankfurt. Jacobsohn, Kfm. v. Mannheim. Joseph u. Kurz, Kf. v. Stuttgart. Marr, Kfm. v. Freiburg. Poppe, Kfm. v. Frankfurt. Reichsadler. Sauter, Weis. v. Ulm. Fr. Stoc v. Emmendingen.

Rose. Leibrich, Bezirkshauptlehrer m. Fam. v. Birnmasens.

Roths Haus. Paup, Fabr. m. Fam. v. Berlin. Smitt, Kfm. v. Hannover. Römhl'd, Kfm. v. Frankfurt. Welmer, Kfm. v. Feuerbach. Reiglich, Kfm. v. Hürth. Nieder, Kfm. v. Erlangen.

Schwarzer Adler. Weis, Kfm., F. l. Ged u. Fr. Springer v. Ansbach. Julacien, Kfm. v. Heppenheim. Deh m. Frau v. Stuttgart. Fr. Reichert, Pädnerin v. München.

Silberner Auer. Gerber, Kfm. v. Pöfingen. Gäder, Handelsmann v. Wiesbaden. Rauch, Landwirth v. Pöfingen. Stieble, Bierbrauer v. Freiburg.

Israelitische Gemeinde.

Table with 2 columns: Day/Event and Time. Freitag den 31. Juli. Abendgottesdienst 7 1/2 Uhr. Samstag den 1. August. Morgengottesdienst 9. Hauptgottesdienst 7. Sabbath-Ausgang 8 3/4.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Table with 2 columns: Day/Event and Time. Freitag den 31. Juli. Sabbath-Anfang 7 Uhr. Samstag den 1. August. Morgengottesdienst 7 3/4. Nachmittagsgottesdienst 5. Sabbath-Ausgang 8 2/3. An Werktagen Morgengottesdienst 6. Nachmittagsgottesdienst 6 3/4.